<u>Laufen/Tittmoning:</u> Torlos mit 0:0 Unentschieden trennten sich am Freitagabend der TSV Tittmoning II und der SV Laufen II in der Salzachau in Tittmoning. Auf Seiten des SV Laufen wertete man das als Erfolg durch mannschaftliche Geschlossenheit.

Zufrieden war Laufens Trainer Hans Obermayer nach dem Match in der C-Klasse 6 gegen den TSV Tittmoning II. „Die Mannschaft hat den Punkt gemeinsam geholt und kann darüber stolz sein“, so der Laufener Coach nach dem Match.

Viele Toraktionen waren in einem ausgeglichenen Match zwischen dem Tabellenzweiten (Tittmoning) und dem Tabellendritten (Laufen) zwar nicht zu sehen, doch spannend war es allemal. Für Tittmoning zählt laut eigener Aussage jeder Punkt, sie wollen in die B-Klasse. Dies will auch Laufen, doch mit dem Punkt konnte der Gast mehr zufrieden sein als der Hausherr.

Nach einer halben Stunde die erste wirklich gefährliche Aktion des Spiels. Franco Kostner sprintete in den Strafraum und schoss auf das von Bastian Schönheim gehütete Gehäuse. Kostners Schuss landete allerdings neben dem Tor. Das Spiel weiter offen, dennoch hatte der Hausherr die nächste Möglichkeit nach 40. Minuten. Ein weiter Ball von Heinrich Bittner fand in Franco Kostner einen Abnehmer. Kostners Schuss parierte Bastian Schönheim souverän per Fußabwehr.

Tittmoning II kam besser als der Gast aus der Kabine und setzte die Laufener Defensive einige Minuten unter Druck. Doch Zählbares gelang dabei weiter nicht. Auch der SV Laufen versuchte durchaus auf einen Treffer zu kommen, doch auch in der anderen Richtung blieb das Tor unberührt. Nach 24 Minuten wieder Gefahr im Laufener Strafraum. Ludwig Strobl bekam das Leder und zog damit in den Strafraum hinein. Schönheim verkürzte geschickt den Winkel und parierte erneut souverän. Laufens Verteidiger Alexander Schumann wurde es dann selbst ein wenig zu bunt und er marschierte samt Ball in der gegnerischen Hälfte. Schumann zog mit einem Strich aus gut 25 Metern ab. Nicolas Maxlmoser hatte im TSV-Tor alle Hände voll zu tun und konnte im doppelten Nachfassen den Schuss von Schumann unter sich begraben. Es blieb beim 0:0 Spielstand der beiden Aufstiegskonkurrenten in der Salzachau in Tittmoning.

Tittmoning reist am nächsten Samstag als Favorit zur DJK Nußdorf. Ebenfalls favorisiert ist der SV Laufen II, der am Samstag auf eigenem Sportgelände den FC Traunreut II empfangen wird.

Laufens Trainer Hans Obermayer war zufrieden mit dem Auftritt seines Teams in Tittmoning.
Foto: Christian Schmidbauer